

Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes - Lectorium Rosicrucianum e.V.



Das **Lectorium Rosicrucianum** entstand in den 1920er Jahren. Die universelle Lehre, die seine spirituelle Basis bildet, wurde den Menschen immer wieder in dem Gewand ihrer Zeit nahe gebracht, wie auch heute durch das Lectorium Rosicrucianum. Der spirituelle Weg, den die Schüler der Schule gehen, stellt sich im Leben individuell für jeden Menschen anders dar. Kurz zusammengefasst kann man ihn etwa so beschreiben: sein Herz öffnen für das Licht, für den Geist Gottes, und die daraus aufsteigende Erkenntnis im täglichen Leben in die Tat umsetzen – im Dienst der Seele und um andere in diesem Bemühen zu unterstützen.

Dazu treffen sich die Schüler in den Rosenkreuzer-Zentren und auf Wochenendkonferenzen. Dort stehen Besinnung, Selbsterkenntnis und Hingabe sowie Konzentration auf den spirituellen Weg im Mittelpunkt. In dem Maß, in dem sich ein Mensch für das Licht öffnet, erkennt er Stück für Stück den Weg, der ihm durch den Geist Gottes gewiesen wird, und auch welche Hindernisse ihn noch von der Geburt der göttlichen Seele im eigenen System abhalten.

Im Dresdner Rosenkreuzer-Zentrum treffen sich Schüler, Mitglieder und Interessenten des Lectorium Rosicrucianum aus dem Raum Dresden, Leipzig, Halle und Chemnitz. Bei Vorträgen und Gesprächen gibt es regen Austausch über die Philosophie und den praktischen Weg der Rosenkreuzer. Die zentrale spirituelle Arbeit wird dabei in Tempeldiensten verrichtet, die der intensiven Besinnung auf den Urgrund des Seins und der Erfahrung äußerer und innerer Stille als Voraussetzung dafür dienen. Zu unseren öffentlichen Tempeldiensten sind Gäste sehr herzlich eingeladen.

FORUM: Mann und Frau – Die Sehnsucht nach Einheit

In unserer Natur, die in allen Bereichen von Krisen und Wandlungen der Gegensätze geprägt und bewegt wird, existieren Mann und Frau nur getrennt in Einseitigkeit als männliche oder weibliche Individualität. Der ursprüngliche, selbstschöpferische Geist-Seelen-Mensch vereinigte beide Aspekte in sich. Diese Einheit wieder zu verwirklichen ist die eigentliche und höchste Aufgabe der Liebe. Auch die Bestehensform, in der wir heute in zusammengesetzter Einheit von Mann und Frau in der materiellen Naturordnung existieren, ist in höchstem Maße schöpferisch und kann neues, wenn auch nur vergängliches Leben hervorbringen. Dies ist ein Gleichnis dafür, wie auf höherer Ebene Geist und Seele den neuen wahren Menschen in und aus sich hervorbringen müssen.

Bevor auf dieses neue Leben Kurs genommen werden kann, muss das Labyrinth der Geschlechter vollkommen durchschaut und überwunden werden. Der Mensch beginnt dann auf die Fragen der Liebe und der Ehe aus den Tiefen einer Sehnsucht heraus, die in ihm wohnt und ihn vorwärts drängt, eine wahrhaft befriedigende Antwort zu finden, eine absolute Lösung. Er wird erkennen, dass die Pfade dieses Labyrinths in keiner Schule gelehrt und auf keiner Universität studiert werden können. Jedoch liegt die Lösung nicht außerhalb des Menschen. Sie liegt mitten in ihm, als Saat in seinem Herzen. Wird dieses Samenkorn, das auch als Rose des Herzens bezeichnet wird, dieser göttliche Funke im Menschen geweckt, dann kann sich die unsterbliche Seele wieder entfalten.

Wir laden Sie ein und möchten Sie mitnehmen in das reine Gebiet eines Seins, in dem die immerwährende Einheit von Allem herrscht, gemeinsam mit der absoluten Liebe und der strahlenden Wahrheit.

Vortrags- und Gesprächsabende zu den Monatsthemen:

- Februar **Die wahre Seele unter den Masken des Ich**
Vortrag am 08.02.12 und Gespräch am 15.02.12, um jeweils 19:30 Uhr
- März **Grundlagen der Lehre des Rosenkreuzes**
wöchentlich mittwochs, um 19:30 Uhr
Themen der Einzelabende finden Sie im Internet

Forum zum Thema:

- 25.02.12 **Mann und Frau – Die Sehnsucht nach Einheit**
von 14.00 bis 18.00 Uhr
Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt, der anschließende Besuch eines Tempeldienstes ist möglich.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos und unverbindlich.

Veranstalter:

Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes
LECTORIUM ROSICRUCIANUM e.V.
Käthe-Kollwitz-Ufer 74, 01307 Dresden – Johannstadt
dresden@rosenkreuz.de, www.rosenkreuz.de